

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 205.

Dienstag den 1. September

1868.

Bekanntmachung.

Freitag den 4. d. Mts. Nachmittags 4 Uhr wird das Grummet von den Domaniel-Wiesen bei der Dietenmühle und in der Tengelbach, sodann das Grummet und Obst in den Anlagen der Burg Sonnenberg an Ort und Stelle öffentlich versteigert. Sammelplatz bei der Dietenmühle.

Wiesbaden, den 29. August 1868.

Königliche Receptur.

484a

Reichmann.

Bekanntmachung.

Die zum Neubau der Fundamente und des Kellergeschosses vom Militär-Kurhause nothwendigen Maurerarbeiten, veranschlagt zu 3000 Thlr., und die Lieferung der dazu erforderlichen Materialien, bestehend in:

- ca. 600 Schachtruthen Bruchsteine,
- " 70 Mille Feldbacksteine,
- " 4 1/2 Mille in Del geformte Blendziegel,
- " 250 Schachtruthen Mosbacher Sand,
- " 7500 Cubikfuß Hainer Kalk,
- " 1000 Centner Draß,
- " 1400 Schachtruthen Binger Kalk,
- " 120 Tonnen Cement

sollen den Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Donnerstag den 3. September c. Vormittags 10 Uhr in Geschäftslocal der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße 25, anberaumt ist.

Der Kostenanschlag und die Bedingungen können von Montag ab täglich eingesehen werden und haben Unternehmer die bezüglichen Offerten versegelt vor dem Termin einzureichen.

Wiesbaden, den 28. August 1868.

178

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Diejenigen Gebäudebesitzer, welche wegen Neubau oder Veränderung von Gebäuden oder aus anderen Gründen Anträge zur Landes-Feuer-Versicherung pro 1869 stellen wollen, werden ersucht, solche bis zum 15. d. Mts. dahier anzumelden.

Wiesbaden, den 1. September 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulon.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 2. September l. Js., von 9 Uhr des Morgens anfangend, läßt Herr Geheimrath von Gager in seiner Behausung, Emserstraße Nr. 18,

Wegzugshalber verschiedene Mobilien, als: Kanape, Stühle, Tische, Porzellan- und Glassachen, sowie sonstiges Hausgeräthe, auch eine Parthie Bücher gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 25. August 1868.
16003

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 2. t. Mts. Nachmittags 3 Uhr soll das auf dem israelitischen Todtenhofe dahier befindliche Obst, bestehend aus Äpfeln, Birnen u. Zwetschen, an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. August 1868.
16004

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 2. t. Mts., Nachmittags nach der Obstversteigerung auf dem israelitischen Todtenhofe, will Fräulein Marie Eleonore Stuber von hier die Äpfel von circa 20 Bäumen in der Weinrebe versteigern lassen.

Wiesbaden, den 26. August 1868.
16005

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 3. t. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen Geisbergstraße Nr. 9 wegen Wohnortsveränderung verschiedene gut erhaltene Mobilien, wobei Tische, Stühle, Schränke, Kommode, Etagères, Kanapes, Spiegel mit Trumeaux, sodann Teppiche, Vorhänge, Bettstellen und Bettwerk, Küchengeräthe aller Art u. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. August 1868.
16090

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 4. t. M. Vormittags 9 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Frau Geh. Regierungsrath Schapper Wittwe von hier die zu deren Nachlaß gehörigen Holz- und Polstermöbel, als Kanapes, Stühle, Tische, Schränke, Kommode, Spiegel, sodann Weißzeug, Betten, Vorhänge, Bilder, Bücher, ferner Küchengeräthe aller Art, Silber u. s. w. Moritzstraße No. 12 gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 28. August 1868.
16156

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Zufolge Auftrags der Königl. Kreisgerichtskasse-Verwaltung werden Dienstag den 1. September l. Js. Nachmittags 3 Uhr:

- 1) eine Standuhr, 2) ein Kanape, 3) ein Karm, 4) eine Kommode,
- 5) ein Kanape, und 6) ein runder Tisch und zwei Bilder

versteigert.

Wiesbaden, den 31. August 1868.
15637

Der Executor.
Thoma.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Dienstag den 1. September l. Js. Mittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

eine Kommode, eine Wanduhr, ein Kleiderschrank und ein Spiegel

versteigert.

Wiesbaden, den 31. August 1868.
514

Der Gerichts-Bote.
Maher.

N o t i z e n.

Heute Dienstag den 1. September, Vormittags 9 Uhr:

Versteigerung der zum Nachlasse der verstorbenen Frau Karl Hahn Wittwe gehörigen Mobiliargegenstände, kleine Schwalbacherstraße 4. (S. Tgbl. 204.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung der bei Erbauung eines Pferdestalles hinter der Artillerie-Kaserne vorkommenden Grundarbeit, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 203.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung von Äpfeln, Nüssen und Zwetschen auf den Grundstücken der Herren Friedrich Hildner, Wilhelm Erkel, Heinrich Schmidt und Maurer Fritz. Sammelplatz der Steigerer am Todtenhofe. (S. Tgbl. 204.)

Nachmittags 4 Uhr:

Versteigerung der Äpfel von 2 Bäumen auf dem Gymnasial-Turnplatz. (S. Tgbl. 204.)

Der Unterzeichnete wird heute Dienstag Nachmittag um 4 Uhr in dem Elementarschulgebäude auf dem Michelsberg die allgemeine Impfung fortsetzen.

Jäger, Med.-Rath.

Grummet-Versteigerung.

Donnerstag den 3. September l. J. Nachmittags 3 Uhr läßt Heinrich Werner von der Kupfermühle das Grummet von circa 11 Morgen Wiesen parcellenweise versteigern.

Der Anfang wird an der Kupfermühle gemacht. 16175

Billig alle Arten Möbel zu verkaufen: Einthürige Kleiderschränke, drei- und vierschubladige Kommoden, runde, eckige und Küchen-Tische, Barock-, Rohr-, Stroh- und Weidenstühle, Spiegel, Waschtische, elegante Hand- und Damenreisefloffer mit Einsätzen, nußbaumene und tannene Kinderbettstellen, Küchenschränke mit Glasaufsätzen Oberwebergasse 51, Parterre rechts. 16300

Billig zu verkaufen: Schwarzköpfe, Distelfinken, Zeisige, Stodfinken und ein $\frac{1}{2}$ Jahr altes echtes Pinscherhundchen, Rattenfänger, Oberwebergasse 51, Parterre rechts. 16300

Auszüge werden unter Garantie besorgt durch das Institut von F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 16278

Langgasse 21 sind gute Zwetschen das 100 zu 4 kr. zu haben. 16313

Heidenberg 19 sind gute Trauben billig zu verkaufen. 16308

Circa 20 Flaschen reiner **Bordeaux** werden preiswürdig abgegeben. Näh. Expedition. 16170

Ein felnes, weißes **Damenhundchen** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 16271

Steingasse 23 sind **Hadscheiben** und **Stöcke** zu verkaufen. 16226

Eine gebrauchte **Bettstelle** ist billig zu verkaufen Nerostr. 33 Hinterh. 16216

Eine **Kelter**, ein **Stoßtrog** und das **Werk** zu einer **Äpfelmühle** sind zu verkaufen Kirchgasse 24. 16259

Heidenberg 10 ist ein guter **Stoßkarrn** zu verkaufen. 16256

Selenenstraße 12 ist eine große und eine kleine **Kelter** billig zu verl. 16079

Kapellenstraße 5 sind **Frühäpfel** per Kumpf 8 kr. zu haben. 16307

Backstroh ist zu haben bei Dr. Stillger, Säfuergasse 18. 16290

G. C. Lynn, Helenenstrasse 23,
Teacher of Music & Languages.
(Pianos, Organs, Melodeons &c. tuned & repaired.

Musik- und Sprachlehrer.
Claviere, Orgeln, Melodeons &c. werden gestimmt und reparirt. 16319

Wein-Verkauf.

Weisse Weine im Preis von 24 fr. bis 7 fl. per Flasche; rothe von 36 fr. bis 1 fl. 45 fr., als besonders preiswürdig **Wismannshäuser (Dom-Keller)** per Flasche 1 fl.; ausländische Weine in allen gängbaren Sorten bei
15963 **F. L. Schmitt, Taunusstrasse 25.**

Curanstalt & Pension „Beau-Site“.
Coffee-Restaurant, Gartenlocalität.

Erfrischungen bester Qualität, vorzüglicher Coffee mit Sahne, gute Speisen à la carte, reingehaltene Weine, beliebtes Wiener Märzen-Bier, prompte Bedienung, billige Preise. Table d'hôte um 1 Uhr. 505

Rheingauer Wein 67r

(sehr gut) hatte ich Gelegenheit sehr billig einzukaufen und empfehle denselben per Schoppen zu 9 fr., über die Strasse zu 8 fr.
15766 **J. Jörg, Goldgasse 5.**

Für Gartenbesitzer und Obstzüchter.

Aus meiner Baumschule werden diesen Herbst bedeutende Vorräthe von hoch- und niederstämmigen Obstbäumen aller Art, sowie Ziersträucher und -Bäume abgebar. Sorten- und Preisverzeichnisse gratis. Zur Besichtigung der Pflanzung (Schiersteiner-Chaussee) lade ich ergebenst ein.
16309 **P. Klein, Handelsgärtner im Nerothal.**

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Stückkohlen

in stets frischer Qualität, empfiehlt **G. D. Linnenkohl,**
14551 Ecke der Ellenbogengasse 15 — Nerostrasse 48.

Ruhrkohlen, anerkannt I. Qualität,

können von heute an direct vom Schiffe billig bezogen werden. Bestellungen werden entgegengenommen Dozheimerstrasse 10 und Metzgergasse 3 bei Aug. Koch.
Wiesbaden, den 17. August 1868. **P. Koch.** 528

Strohhüte wegen vorgerückter Saison zu den Einkaufspreisen bei
A. Ritter, Taunusstrasse 2. 15988

Ein eleganter zweispänniger Wagen ist zu verkaufen Friedrichstrasse 2, oberer Stock. 14853

Louisenstrasse 7 ist ein Klavier für 70 fl. zu verkaufen. 15980

Ein kleiner Pinscherhund, eine kleine Pettei und eine große Gede sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 16304

Ein einthüriger Küchenschrank mit 4 Schubladen steht zu verkaufen Geisbergweg Landhaus Nr. 13, Parterre rechts. 16272

KurSaal zu Wiesbaden.

Von jetzt ab finden die **Abend-Concerte** im „großen Saale“ statt. — Wegen Mangel an Raum kann der Eintritt indessen den hiesigen Einwohnern nur gegen Vorzeigung einer **K&Unionkarte** gestattet werden.

374

Die Administration.

Cäcilien-Verein.

431

Heute Abend 8 Uhr. **Gesammtprobe** in der höheren **Bürger Schule.**

Mittwoch den 2. September **Nachmittags 3 Uhr:**

Conferenz in Schierstein.

Bayrischer Hof.

16303

Heute **Dienstag:** frisch gebackene **Fische**, gebratene **Gans** und **Sahnen.**

Shirtings,

Sateens, Piqués &c., erster Qualität,
zu herabgesetzten Preisen empfiehlt

16323

H. W. Erkel, **Webergasse 4.**

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen das von mir seither in der Saalgasse No. 4 geführte **Manufactur- und Bettgeschäft** in meinem Hause **Steingasse No. 13** eröffnet habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens danke bitte ich mir dasselbe gefälligst dahin folgen zu lassen.

Zugleich bemerke ich, daß ich durch vortheilhafte Einkäufe in den Stand gesetzt bin bei guter, reeller Waare zu den billigsten Preisen zu verkaufen.

Wiesbaden, 1. September 1868.

Achtungsvoll

16326

A. Bär, **Steingasse No. 13.**

Lagerhaus und Expedition.

Der Unterzeichnete übernimmt zu jeder Zeit **Reise-Effecten, Güter, Mobilien &c.** zur Aufbewahrung und Weiterbeförderung nach allen Richtungen unter Garantie.

C. Leyendecker, **Kirchgasse 17.**

Magasin et Bureau d'Expédition.

Le sousigné se charge de prendre soin et d'expédier sous garantie des effets de voyage, des marchandises, des meubles et d'autres objets quelconque.

C. Leyendecker, **expéditeur.**

486

Wiesbaden, **Kirchgasse 17.**

Zwei Glaskasten (für ein Galanteriewaarengeschäft &c. passend) und ein **Cigarrengestell** sind zu verkaufen **Steingasse 13 Parterre.**

16000

Regenmäntel

für Damen und Kinder in ächt englischem Waterproof bei
16151 L. G. Retfenberg, Langgasse 25.

Soeben eine große Parthie Kleiderstoffe in allen
Arten, à 12 fr. die Elle, erhalten.

14396

J. Astheimer, Kirchgasse 32.

Lampenschirme und Lampenschleier,

in großer Auswahl, empfiehlt billigt C. Schellenberg, Goldgasse 4. 16177

Ein Photographen-Geschäft zu pachten oder kaufen gesucht. Franco-Offerten
mit genauen Angaben an **Friedrich Hartung, Frankfurt a/M. 463**

Miss Coleman's Courses of English, French and German will com-
mence 3rd September — Taunusstrasse No 2, Wiesbaden. 15759

Soeben angekommene Gutfacon's aller Art empfiehlt zur geneigten Abnahme
Friedrich Riehl, Langgasse 29. 16150

Friedrichstraße 6 sind Pferde, Wagen und Deconomiegeräthschaften
aus freier Hand sofort zu verkaufen. 16058

Mehrere Granat- und Lorbeerbäume sind zu verkaufen Emmerich-
Josephstraße Nr 8 in Mainz. 15923

Eine Anzahl Musikpulte sind billig abzugeben.
Näheres Expedition. 16194

Ein sehr gut erhaltenes Tafellavier mit Metallplatte, sowie eine gute
Doppelflinte sind billig zu verkaufen Helenestraße 10, Parterre. 16191

Ein echter, weißer Bundel ist billig zu verkaufen in Diebrich, Wiesbadener-
straße 199. 16171

Kochbirnen und alle Sorten Äpfel sind zu haben Herrnmühlgasse 2. 15385

Kartoffeln per Kumpf 7 fr., im Walter billiger, Steingasse 35. 15897

Hochstätte 9 sind Frühäpfel per Kumpf 7 und 3 fr. zu haben. 15411

Friedrichstraße 30 sind Kartoffeln per Kumpf 7 Kreuzer, per Centner 1 fl.
25 fr., sowie Äpfel per Kumpf 5 und 8 Kreuzer zu haben. 15001

Trauben, per Pfund 6 fr., sind zu verkaufen Emserstraße 4. 16154

Herrnmühlgasse 4 ist süßer Apfelwein per Maas 8 fr. zu haben. 16148

Ein Brand hartgebrannter

Feldbacksteine

wird billig abgegeben. Näheres Expedition. 16127



Ein zweifügiger, noch gut erhaltener Wagen mit Sommer-
und Winterverdeck und ein- und zweispänniger Einrichtung ist
billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen Faulbrunnstraße 2
im 3. Stod. 15992

Ein sehr guter Mozartflügel ist billig zu verkaufen. Näheres bei Herrn
von Langen Geisbergstraße neben der Gartenlaube. 15870

Geschäfts-Eröffnung.

Ich bringe hiermit zur gefälligen Beachtung, daß ich heute in meinem Hause, Michelsberg Nr. 22, ein **Mehl- und Dürrgemüs-Geschäft** eröffnet habe, und empfehle ich mich mit guter Waare und billiger Bedienung bestens.
16089 **Ad. Dietrich.**

Neue Säringe per Stück 6 fr. bei **J. Haub, Mühlgasse.** 16232

Großes Fabrik-Lager in Tapeten, 16240
neueste Dessins und billigste Preise, empfiehlt **Carl Jäger, Langgasse 16.**

Weinflaschen: Meine Herbstsendung ist soeben eingetroffen. Diesmal habe außer den **Rheinwein- und Bordeaux-**, auch die **Nichsfähigen-Flaschen** (ausgezeichnete Waare) angeschafft; stets geachtete $\frac{1}{1}$, $\frac{3}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Liter vorrätig und empfehle solche zur geneigten Abnahme billigst.
16213 **Heinr. Merte, Goldgasse 5.**

Strickwolle empfiehlt in frischer Waare billigst 16224
Elise Claes, geb. Knefel, Marktplatz 9.

Schwalbacherstraße 47 im 4. Stock sind drei junge **Affenpinscher-Hündchen** zu verkaufen. Dasselbst können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 16255

Ein feiner, noch neuer **Spieltisch** und **Stehnnotenpult** sind billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 16252

Schöne **Frühäpfel** zu 8 fr., **Beseäpfel** zu 4 fr. zu haben **Röderallee 8.** 16315

Faulbrunnenstraße 10 steht wegzugshalber eine Garnitur **Polstermöbel**, ein **Antique-Schrank** und ein runder **Tisch** billig zu verkaufen. 15218

Neugasse 10 ist süßer **Apfelwein** per Schoppen 2 fr. zu haben. 16239

Steingasse 10 eine St. h. kann ein Kind in Pflege genommen werden. 16264

Shawl vermißt.

Vor 14 Tagen ist ein schwarzer gestickter **Cachemir-Shawl** mit ächten Spitzen garnirt, abhanden gekommen. Wer denselben zurückbringt oder Auskunft darüber geben kann, erhält eine gute Belohnung. Näheres in der Expedition zu erfragen. 16311

Am Donnerstag den 27. d. M. wurde ein graues **Kindermäntelchen** mit kleinem Kragen von der Webergasse bis zur Wilhelmstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung Wilhelmstraße 13. 16187

Ein goldener **Manschettenknopf** wurde verloren. Man bittet, denselben im Badhause zum Engel abzugeben. 16284

Ein goldener **Siegelring** mit den Buchstaben F. F. gezeichnet, wurde am Samstag den 29. auf der Sonnenbergerstraße verloren. Dem redlichen Finder eine Belohnung bei Rückgabe desselben Sonnenbergerstraße 7 im mittleren Hause des Gärtners Fischer. 16282

Eine **Messingkapsel** von einer Droschke wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben in der Exped. 16231

Verlorenen Montag den 24. d. Mts. wurde wahrscheinlich in der Wilhelmstraße ein **Portemonnaie** in braunem Leder- und Bronzebeschlag mit einem Metallplättchen, worauf die Buchstaben E. Z. eingravirt waren, sowie ein **Notizbüchlein** mit Holzumschlag, auf der einen Seite Nizza auf der andern ein Frauenzimmer mit einem Körbchen auf dem Kopfe, welches Eier enthält, verloren. Wer dasselbe wiederbringt oder genaue Auskunft darüber geben kann, erhält 10 fl. Belohnung. Ndh. Exped. 16250

Verloren von der Dietenmühle durch die Kuranlagen, Webergasse, Langgasse bis auf den Schillerplatz eine **Korallenkette** mit drei Schnüren und einem Schloß von Korallen. Abzugeben gegen eine Belohnung Schillerplatz 2, eine Stiege hoch. 16238

Der ehrliche Finder einer schwarz emaillirten goldenen **Kapsel** an kurzer goldener Kette erhält bei Abgabe an den Portier im Hotel Adler 7 Gulden Belohnung. 16230

Am Montag Morgen den 31. August wurde von der Markt- bis zur Kapellenstraße ein **Portemonnaie** mit 1 Zehnguldenschein, 2 Thaler, 10 Groschen nebst verschiedener kleiner Münze verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Fr. Ehr, Langgasse 12. 16327

Verloren am Samstag Morgen in der Kirchgasse von einem Arbeiter 6 Thaler in Papier. Man bittet um Abgabe in der Exp. gegen Belohnung. 16293

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie
(Wilhelmstraße 7, Parterre)
ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags Vormittags von
11 bis 4 Uhr Nachmittags

Die Königl. Landesbibliothek
(im dritten Stock)
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Frei-
tag Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Das Museum der Alterthümer
(Wilhelmstraße 7)
ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

**Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins**
(Kleine Schwalbacherstraße 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet

Das naturhistorische Museum
ist geöffnet: Sonntags und Mittwochs
von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr.
Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Heute Dienstag den 1. September.
Musik am Kochbrunnen
Morgens 6 Uhr

Allgemeine Impfung
Nachmittags 4 Uhr in der Elementar-
schule auf dem Michaelsberg.

Cursaal zu Wiesbaden.
Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.

Cäcilienverein.
Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der höh.
Bürgerschule, Draniensstraße.

„Neue Concordia“.
Abends 9 Uhr: Gesangsprobe im Vereins-
local, „Kaiser Adolph“, Goldgasse.

Männergesangsverein „Concordia“.
Abends 9 Uhr: Probe.

Frankfurt 29. August.

Geld-Course.			Wechsel-Course.		
Pistoler	9 fl. 47	— 49 fr.	Amsterdam	100 G.	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	— 56 "	Berlin	105 B.	
20 Krcz.-Stücke	9 " 29 1/2	— 30 1/2 "	Cöln	105 B.	
Russ. Imperiales	9 " 48	— 50 "	Hamburg	88 1/4 B.	
Preuß. Fried. d'or.	9 " 58 1/2	— 59 1/2 "	Leipzig	105 B.	
Dulaten	5 " 36	— 38 "	London	119 7/8 B. 5/8 G.	
Engl. Sovereigns	11 " 54	— 58 "	Paris	94 7/8 3/4 b. n. G.	
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 7/8	— 45 1/8 "	Wien	103 7/8 3/4 b.	
Dollars in Gold	2 " 27	— 28 "	Disconto	3 1/2 % G.	(Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag

(I. Beilage zu No. 205)

1. September 1868.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden. Sitzung vom 19. August 1868.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Vorstehers R. Schmitt.

1901. Zu dem Gesuche des Tischlers Karl Ferber von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung zweier russischer Kamine in dem Seitenbaue in seiner an der Dohzheimerstraße Nr. 14 belegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Hochbau-Inspektion vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1902. Zu dem Gesuche des Rentners Benedict Fulda dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Ueberdachung und Verglasung des Balkons seines in der Adelhaidstraße Nr. 11 belegenen Wohnhauses soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

1903. Die Baukommission erstattet folgenden Bericht zu dem Gesuche des Gärtners Martin König dahier um vorläufige Concession zur Errichtung eines Gärtnerhauses auf seinem Grundstücke oberhalb des Rondels an der Viebricher Chaussee:

„Das für das Gärtnerhaus gewählte Terrain liegt nicht mehr in der nach dem Generalplane für die Erweiterung der Stadt Wiesbaden in Aussicht genommenen Fläche, wie dies wohl irrthümlich von Königlich Hochbau-Inspektion angenommen wurde.

Es kann unserer Ansicht nach daher von der Bedingung auf „Widerruf“ abgesehen werden, jedoch ist darauf zu halten, daß keine Gebäude in die Fortsetzung der Adolphstraße zu stehen kommen, wie es hier der Fall sein würde.

Wird dagegen das Gärtnerhaus in das östliche Gebäude-Alignement der Adolphstraße gestellt, so dürfte nach den blau eingezeichneten Umrissen die Genehmigung auf Grund vorzulegender Specialpläne auf der bezeichneten Stelle nicht zu versagen sein.“

Es wird hierauf beschlossen: nach Maßgabe dieses Gutachtens zu dem Gesuche zu berichten.

1904. Zu dem Gesuche des Mechanikers Carl Schmidt von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Aufstellung einer 4 bis 6 pferdekraftigen Locomobile in dem Hinterhause seiner an der Emserstraße Nr. 29c belegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung von hier aus nichts einzuwenden sei.

1908. Herr Bürgermeister-Adjunct Coulin referirt über die mit dem Steinkohlenhändler Emil Willms von hier wegen Vermietung der Wohnung im unteren Stocke des Rathhauses nebst Hofraum gepflogenen Verhandlungen und wird hierauf beschlossen: dem r. Willms die fraglichen Räume auf 5 Jahre für eine jährliche Miete von 420 fl. und unter der Bedingung zu vermieten,

daß der Miether die Bretterverschalung der Wände im Hofe auf seine Kosten vornehmen läßt, während die Ausfüllung der Vertiefung des Hofes auf städtische Kosten erfolgen soll.

1913. Die am 13. d. Mts. abgehaltene Versteigerung des auf dem städtischen Rehrichtlagerplatze an der Gasfabrik gesammelten Haus- und Straßenlehrichts wird auf den Erlös von 160 Thlr. 25 Sgr. genehmigt.

1914. Die am 19. d. Mts. abgehaltene Versteigerung verschiedenen alten Gehölzes wird auf den Erlös von 13 Thlr. 3 Sgr. genehmigt.

1915. Die am 10., 14. und 16. d. Mts. abgehaltene Versteigerung des Obstes von verschiedenen städtischen Bäumen wird auf den Erlös von 6 Thlr. 23 Sgr. genehmigt.

1922. Auf das mit Inscript Königl. Polizei-Direktion vom 26. v. Mts. zur Kenntnißnahme anher mitgetheilte Rescript Königl. Regierung, Abtheilung des Innern, vom 21. v. Mts. ad Nr. I. B. 10,314, worin die Benachrichtigung enthalten ist, daß in Folge einer von dem Königl. Kriegsministerium für dieses Jahr befohlenen Generalstabs-Reise des 11. Armee-Corps, welche in der letzten Woche des Monats September d. J. im Nassauischen beginnen soll, die Einquartierung von 17 Offizieren, 19 Unteroffizieren und Gemeinen und 30 Pferden wahrscheinlich in den Orten: Wiesbaden, Idstein, Kirberg, Limburg (event. Diez), Hadamar, Kunkel und Weilburg erforderlich werden wird, und weiter, daß die Mannschaft freies Quartier mit Verpflegung gegen die reglementsmäßige Vergütung erhalte, die Fourage für die Pferde nach den reglementsmäßigen Sätzen von den Gemeinden gegen Quittung zu liefern sei und die zur Fortschaffung des Gepäcks etwa erforderlichen Vorspann-Wagen gleichfalls von den Gemeinden gegen Vergütung der reglementsmäßigen Sätze zu stellen seien, wird beschlossen: den Herrn Bürgermeister-Adjuncten Coulin zu ermächtigen, wegen der Einquartierung dieser Offiziere und Mannschaften mit einigen Wirthen und wegen der Fouragebeschaffung mit einem Fouragelieferanten in Verhandlung zu treten und eventuell Verträge, wie im vorigen Jahre, abzuschließen.

1923. Zu dem Gesuche der Ehefrau des Schuhmachers Carl Prinz von Langenschwalbach, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zur Errichtung eines Stellen-Nachweise-Bureau's in hiesiger Stadt soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

1928. Zu dem Gesuche des Hausknechts Balthasar Ottmüller von Waldenbach, Königlich Württembergischen Oberamts Stuttgart, dormalen dahier, um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

1931. Zu dem Gesuche des Kaufmanns Louis Haster von Luxemburg, dormalen dahier, um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt und des Wirthschaftsbetriebes, verbunden mit einer Specereiwaarenhandlung in seinem Hause Wellritzstraße Nr. 13 soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

1932. Desgleichen zu dem Gesuche des Kaufmanns Moritz Wallenfels dahier um Ertheilung der Concession zum Verkaufe von geistigen Getränken in dem Hause Langgasse Nr. 31.

Wiesbaden, den 27. August 1868.

Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Photographie-Albums mit und ohne Musik in elegant geschnitzten Holzdecken empfiehlt



Strickwolle



in den verschiedenen Farben und Qualitäten empfehle in neuer Waare und großer Auswahl zu den jetzt billigeren Preisen.

Philipp Sulzer, Langgasse 13. 16262



Leinen-



Ausverkauf!



Es sollen hier in Wiesbaden binnen 8 Tagen eine große Parthie

Leinen - Waaren

gänzlich ausverkauft werden.

Die Waaren bestehen in Bielefelder, Belgischer, Holländischer und Herrnhuter Hausleinen; Tischtücher, Handtücher, Tafelgedecke mit passenden Servietten in jeder Art; Taschentücher, Kaffee- und Theedecken, Küchenhandtücher 2c. 2c.

Sämmtliche Waare ist nur aus Handgespinnst und reine Grasbleiche.

Ein Stück feine Bielefelder Leinen zum Duzend Oberhemden, früherer Preis 20 1/2 Thlr. jetzt für 12 Thlr. 20 Sgr., ein Stück Belgische Hausleinen zu 12 Mannshemden oder 14 Frauenhemden, früher 16 Thlr. jetzt 9 Thlr. 10 Sgr., ein Stück Holländische Hausleinen früher 14 Thlr. jetzt 8 Thlr. 20 Sgr., ein Stück Herrnhuter Hausmacher-Leinen aus reinem Hanf gesponnen, früher 18 Thlr. jetzt 10 Thlr. 25 Sgr., große Tischtücher ohne Naht zu 23 Sgr., 1/2 Dtd. Taschentücher für 26 Sgr. und höher, feine Atlas-Damast-Gedecke mit 12 Servietten die früher 20 Thlr. gekostet jetzt für 9 Thlr. 10 Sgr. —

Für rein Leinen und richtiges Ellenmaß wird garantirt. 16242

Stein aus Bielefeld und Cöln,
Taunusstraße 13, im Hause des Herrn Feix.

Eine große Auswahl vorzüglicher Gold- und Politur-Leisten ermöglichen mich Bilder, als: Kupfer- und Stahlstiche 2c. billig und geschmackvoll einzurahmen.

Franz Alsbach, Vergolder,
Webergasse 4.

16223

Eine Büchse nebst Hirschjäger ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exp. 16147

Local-Gewerbeverein.

Samstag den 5. September d. J. Abends 8^{1/2} Uhr findet in dem Gasthause zum weißen Lamm (eine Stiege hoch) die Generalversammlung des Local-Gewerbevereins statt.

Tagesordnung:

- 1) Wahl der Abgeordneten zu der am 28. und 29. September d. J. stattfindenden Generalversammlung des Nassauischen Gewerbevereins zu Hadamar;
- 2) Besprechung und Beschlußfassung über die daselbst zu stellenden Anträge;
- 3) Neuwahl eines Schriftführers und Rechners.

Für den Vorstand:
Ch. Gaab.

411

Blinden-Anstalt.

Von einer Kegelspiel-Gesellschaft zu Ditzheim sind uns abermals 22 fr., 1 fl. 6 fr. und 30 fr., zusammen 1 fl. 58 fr., und von Herrn Rentner Derscheid 4 Mahnen Aepfel zum Geschenk gemacht worden, was mit größtem Danke bescheinigt wird.

Wiesbaden, 29. August 1868.
493

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt:
Der Vorsitzende v. Gagnern.

Mein Lager in allen Arten

Schul-, Bureau- u. Comptoir-Utensilien,

als: Papier, Federn, alle Sorten Tinten, Schreibhefte in allen Nummern, Schiefertafeln, Reißzeuge, Reißbretter, Farbenkasten, Siegellack, Oblaten, Couverten, Geschäftsbüchern von Edler & Krische in Hannover in allen Formaten und Miniaturen, Notizbücher &c.
empfehle in großer Auswahl zu festen, billigen Preisen.

16277

Carl Jäger, Langgasse 16.

Zur gefälligen Beachtung.

Da durch diese heiße Witterung mein Vorrath von Eis beinahe zu Ende ging, so habe ich noch auswärts schönes Eis angekauft und herbeigebracht, so daß ich jeder Anforderung hierin vollkommen entsprechen kann, und liefere beste Qualität, 2te Sorte und kleinen Ausschuß pro Etr. 1 fl., welches sich für Fleisch, Getränke, Schränke, Weinkeller als auch für Bierbrauer sehr gut eignet.

16219

H. Wenz, Spiegelgasse 4.

Neue Strickwolle:

Ringelwolle, Grefelder und Limburger Rockwolle empfiehlt

Chr. Maurer, Langgasse 2. 495

Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich als Kleidermacherin in Amerika und Deutschland lange Jahre gearbeitet und von heute an mich hier etablirt habe. Ich verspreche jede mir übertragene Arbeit schön und nach den modernsten Mustern prompt und billig zu liefern.

Barbara Querbach, Kleidermacherin,

Kirchgasse 25.

16261

Es sind zwei russische Thee-Maschinen zu verkaufen Geisbergstraße 9 im ersten Stock.

16286

Süssen Tokayer, Sherry und Madeira-Wein,

Depôt

eines en gros Geschäftes

in der

15777

Adler-Apotheke zu Wiesbaden.

Herrenhemden

in allen Größen u. Qualitäten und solidester Waare
empfiehlt zu sehr billigen Preisen

10791

H. W. Erkel, Webergasse 4.

Lackirte Blechwaaren,

als: Kaffeebretter, Brodkörbe, Zuckerboxen, Besteckkörbe, Toilettekästen, Rehr-
schaukeln, Schreibzeuge, Leuchter, Pflanzenbüchsen, Vogelkäfige, Sparbüchsen,
Aschenbecher, Feuerzeuge &c.; ferner alle Sorten Löffel in Neusilber und Britt.-
Metall empfiehlt

Louis Krempel, Langgasse 6. 13314

Verkauf von Flaschenbieren

bei A. Moos, Kirchgasse 19.

Frankfurter Lagerbier, Märzenbier, nach Wiener Art gebraut, Mainzer
Actienbier 1. Qualität, Nürnberger Bier 1. Qualität, stets flaschenreif aus
einem kühlen Keller und frisch vom Eis empfehle billigt.

Bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert.

11348

Neuer Stitt für Glas, Porzellan, Stein &c. à Flacon 3 Sgr. bei

361

H. Floder, Webergasse 17.



Lilionese,

entfernt in 14 Tagen alle Hautunreinigkeiten,
Sommerprossen, Leberflecken, Pockenflecken, Finnen,
Flechten, gelbe Haut, Rötze der Nase u. scrophu-
löse Schärfe, Garantirt.

Von Dr. Werner,
Dir. des poltechn.
Laborat. i. Breslau
befehls beglaubigt.

Allein ächt bei A. Thilo in Wiesbaden, Kirchgasse 10.

Sehr alten Malaga

15842

(direkt von Gebrüder Scholz in Malaga bezogen)

empfiehlt in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen billigt

Chr. Ritzel Wwe.

Dozheimerstraße 2c sind Kommoden, Waschtische und Schränkchen,
lackirte und polirte ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Brand-
tischen &c. zu verkaufen.

14392

Aux Fabriques de Lyon,

Maison française,

8 Taunusstrasse 8.

Französische gewirte **Cachemir-Long-Châles**, medallirte
 Muster aus der Ausstellung zu 150 fl. und 180 fl.;
 ditto dunklere Farben zu 60 und 70 fl.;
 ditto Werth 70 fl., verkauft zu 42 fl.;
 ditto gestreifte zu 12 fl.;

schwarze gestickte **Cachemir-Châles** von 5 fl. 30 fr. an;

Foulard-Kleider von 14 fl. an das Kleid;

ditto indische, von 21 fl. an das Kleid;

Taffetas jardinière haute Nouveauté zu 23 fl. 20 fr. das Kleid;

Grisaille chinée, rayée & à Carreaux erste Qualität zu 25 fl.
 das Kleid;

schwarzer **Faille** von 2 fl. 48 fr. an der Mètre;

schwarzer Rhoner **Taffetas**, gute Qualität für Confection und Kleider,
 von 2 fl. 20 fr. an der Mètre;

Sultane in allen Farben zu 4 fl. 30 fr. das Kleid von 15 Ellen;

Jardinière, elegante Stoffe für Kleider zu 4 fl. 30 fr. das Kleid;

Lainos parisiens, das Kleid von 15 Ellen zu 3 fl.;

Foulard de laine, sehr schöne Stoffe, Werth 10 fl., zu 5 fl.
 24 fr. das Kleid;

Louisiane, Frühjahrsstoffe, zu 5 fl. 30 fr. das Kleid;

schwarze, französische **Alpaga**, schöne Qualität von 36 fr. an den Mètre;

Spitzen-Châles von 4 fl. 30 fr. an;

Spitzen-Rotondes von 12 fl. an;

Spitzen-Schirm-Ueberzüge von 1 fl. 45 fr. an;

eine große Auswahl in **Lama-Châles**, **Rotondes**, **Paletots**
 aller Art, **Tuniques**, **Robes** &c. &c. zu wahren Fabrik-
 preisen;

fertige **Damenkleider** von 3 Thaler an;

große Auswahl seidener **Jacken** und **Pale-
 tots** von 3 Thaler an.

NB. Eine Parthie französische, gewirte **Long-Châles**, zurück-
 gesetzte Mustern, sehr schöne Qualität, zu 20 fl. 348

Maurice Ulmo,

fabrique de soieries, rue Bourbon 35 Lyon.

Wein Laden

befindet sich nicht mehr Kirchgasse 10, sondern jetzt

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

F. Strasburger,

12756

Colonialwaaren- und Spezeret-Handlung.

Magazin für Holzschnitzerei, Tannusstraße 9.

Neu angekommen: Eine reiche Auswahl größerer
Spielwerke mit **Mandoline, Voix celestes,**
Tambour, Timbres &c.

15248

Max Jungé.

Wein-Essig, chemisch rein,

in anerkannt vorzüglicher Qualität (zum Einmachen garantirt für Haltbarkeit)
empfehle bestens

Schierstein a/Rh.

Martin Prinz, Weinessigfabrik. 13174

Prima weiße Kernseife, Prima-Abschermseife, Prima-Harzseife,
Secunda-Kernseife, weiße geruchlose Schmierseife, braune Schmierseife,
Soda, Stärke, Prima-Stearin- und Talglichter, sowie Parfümerien
in großer Auswahl empfiehlt billigst

13653

**Friedrich Schleucher, vormals E. Wolf,
Michelsberg 1a.**

Badewannen

in den verschiedensten Größen empfiehlt zum Verlaufen und Vermiethen

J. D. Conradi, Häfnergasse 19. 6898

Neues Sauerfraut

bei **Franz Köhr,**

Kirchgasse 35. 15929

Herrschaftssitz, nahe bei Wiesbaden, Land- und Geschäftshäuser zu
verlaufen durch **Ph. Seebold, Tannusstraße 9. 15931**

Soeben eingetroffen: Eine große Parthie

Damenkleiderstoffe

im neuesten Geschmack zu billigen festen Preisen.

16151

L. S. Reisenberg, Langgasse 35.

Für Wirthe und Deconomen.

Bei meiner Dampfjägemühle können Äpfel &c. schnell und billig gemahlen
und gefestert werden, wozu mehrere Kelter und Äpfelmühlen bereit stehen.

15109

W. Gail, Dogheimerstraße 29 a.

Getragene Herrn- u. Damenkleider kauft **Gerhard, Neugasse 2. 531**

Nouveautés.

Ich zeige hiermit einem geehrten Publikum die Ankunft einer großartigen Auswahl der neuesten französischen, englischen und deutschen Herbst- und Winter-Buflins, sowie Paletotsstoffe an.

Tanggasse
No. 8d.

L. Hirsch,
Marchand Tailleur.

vis-à-vis der
Hofapotheke.

16052

Strickwolle

in schöner Auswahl, empfiehlt zu sehr billigen Preisen

16146

Friedrich Niehl, Tanggasse 29.

Einmachgläser & Flaschen

in gelb und grün von 1 bis 5 Schoppen

à 3, 6, 7 und 8 kr. per Stück.

Gelée-gläser von $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Schoppen,

sowie weiße Einmachgläser von 1 bis 6 Schoppen empfehle um rasch damit zu räumen äußerst billig

13347

Achtungsvoll

Schmidt-Fassbinder, H. Burgstraße 1.

Ruhrkohlen.

Ofen- und Ziegelkohlen bester Qualität sind vom Schiff billigst zu beziehen.

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a. 15748

Ruhrkohlen,

direkt vom Schiff zu beziehen bei

Ph. Port Wwe., Heidenberg 15. 15872



Zu verkaufen

ein fünfjähriges Pferd, Fuchsstute, geritten und gefahren. Näheres Expedition. 16193

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

können direkt aus dem Schiffe an der Ochsenbach bezogen werden.

16195

August Momberger, Moritzstraße 7.

Stearinkerzen, Prima-Qualität,

aus der Fabrik von Münzing & Cie. in Heilbronn empfiehlt billigst

A. Moos. 16120

Ein Haus auf dem Heidenberg mit großem Garten und Hofraum ist unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näh. Exped. 16109

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (II. Beilage zu No. 205) 1. September 1868

18 Langgasse 18.

Durch vortheilhafte Ankäufe gegen baare Cassa ist es mir möglich, eine Parthie **Cigarren**, wovon bisher das Stück 3 bis 4 kr. kostete, zu 2 kr. per Stück abzugeben.

Alle Diejenigen, welche eine billige und ausgezeichnete Cigarre rauchen wollen, lade ich deshalb ein, einen Versuch bei mir zu machen, um sich von der Güte dieser Waare zu überzeugen.

16274 **J. C. Roth**, Langgasse 18.

Neue sehr gutkochende Linsen

empfiehlt billigst **A. Brunnenwasser**, Langgasse 47. 16266

Auswanderer nach Amerika

befördert die Haupt-Agentur **Carl Jäger**, Langgasse 16. 16241

Aechten Jamaica-Rum, Arac de Batavia, alten vorzüglichen Cognac, Berliner Getreidekümmel von J. A. Gilka, ächten Boonekamp of Maagbitter und die verschiedensten Sorten feine Liqueure verkauft in Flaschen

Moritz Wallenfels,

16253 Langgasse 31 vis-à-vis der Post.

Mein Haus, Schulgasse Nr. 11, zum Wirthschafts-
betriebe u. bestens geeignet, ist vom 1. October d. J.
ab zu verpachten.

16620 **C. A. Roth**, Platterstraße 11.

Ein Mädchen wünscht Beschäftigung im Nähen. Näheres Schillerplatz 2
im Hinterhaus, 2. Stock. 16234

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Röder-
allee 6 im Hinterbau. 16240

Ein Mädchen sucht Arbeit im Waschen und Putzen. Näh. Metzger 14. 16288

Ein Mädchen sucht Schenkdiens. Näh. Hochstätte 17, 2 St. hoch. 16280

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder als Kranken-
pflegerin. Näheres bei Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus. 16295

Ein einfaches Mädchen welches im Weißzeugnähen geübt ist, findet Beschäf-
tigung Heidenberg 17, Hinterhaus. 16316

Ein Frau sucht Wionatdiens. Näh. Steingasse 13, 2 Stiegen hoch. Da-
selbst können auch zwei Arbeiter Schlafstellen erhalten. 16312



Gesucht

- Ein solides Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näh. Saalgasse 28. 16267
- Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Mühlgasse 1. 16265
- Ein braves, fleißiges Mädchen sucht einen Dienst. Näheres Hochstätte 1. 16281
- Ein Mädchen wird in Dienst gesucht Neugasse 13. 16289
- Es wird eine gute Köchin für auswärts gesucht. Näh. Expedition. 16279
- Ein braves Mädchen, welches etwas schneidern kann und mit der Wasche umzugehen weiß, wird auf den 1. October gesucht Emserstraße 16. 16279
- Ein Mädchen von 15—16 Jahren kann Stelle finden Lehrstr. 8, 2 St. h. 16263
- Schachtstraße 11 wird ein Mädchen gesucht. 16246
- Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein in eine stille Haushaltung. Näh. Römerberg 28. 16228
- Zwei perfekte Köchinnen, welche in einem Hotel bestehen können, suchen Stellen. Näh. kleine Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 16251
- Ein starkes Mädchen wird auf 1. October gesucht. Näheres Bleichstraße 1, Parterre. 16115
- Goldgasse 6 1 Stiege hoch wird ein Mädchen in Dienst gesucht und kann gleich eintreten. 16196
- Gesucht wird auf 1. October ein reinliches Mädchen von gesetztem Alter, das selbstständig kochen und einer Haushaltung vorstehen kann. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näh. Taunusstraße 37, Parterre. 16131
- Ein Mädchen wird gesucht Moritzstraße 9 im Hinterhaus. 16176
- Ein starkes Mädchen wird bei Vieh gesucht. Wellritzstraße 18. 15901
- Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 15928
- Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, kann sogleich gegen guten Lohn einen Dienst haben Taunusstraße 31. 16206
- Gesucht wird für's Ausland ein gewandtes Stubenmädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sowie nähen und bügeln kann. Näh. Louisenplatz 3. 15973
- Ein gesetztes, braves Mädchen, wird für Küchen- und Hausarbeit gegen guten Lohn gesucht Schwalbacherstraße 8. 16318
- Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wünscht eine Stelle auf gleich oder auch später. Näheres zu erfragen Louisenstraße 3 im 3. Stock. 16305

Gesucht

- ein braves Mädchen zu zwei älteren Leuten. Näh. Expedition. 16291
- Für eine kleinere Stadt im vormaligen Herzogthum Nassau wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches das Kochen gründlichst verstehen muß. Näheres zu erfragen Friedrichstraße 25 eine Stiege hoch rechts. 16212
- Ein braves Mädchen wird auf 1. October in Dienst gesucht. N. E. 16287
- Gesucht wird auf Mitte September ein reinliches Mädchen von gesetztem Alter, das selbstständig kochen kann. Näheres Kochbrunnenplatz 3. 16292
- Gesucht wird ein durchaus braves, arbeitsames Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, bügeln, sonstige Hausarbeit verrichten und zugleich zur Be-
dienung einer bejahrten, zuweilen kränklichen, einzelnen Dame auf kürzere oder nach Umständen auf längere Zeit eintreten kann. Gute Zeugnisse sind unerlässlich. Näheres durch die Exped. d. Bl. 16314

Offene Stelle.

Ein Mädchen von angenehmen Aeußeren und mit guten Zeugnissen versehen findet in einer Restauration ersten Ranges eine Stelle als Büffetmädchen. Näheres in der Exped. d. Bl. 486

Durch das Kommissions- und Stellen-Gesuch-Bureau von G. Buchenauer, Römerberg 12, werden für gleich und auf Michaeli 6 Haus- und Küchenmädchen, 2 Büffetmädchen, 3 Köchinnen, 2 Haushälterinnen, sowie mehrere Kellner und Diener gesucht. 16235

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Gemeindebadgäßchen 3. 16302

Ein ordentliches Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Friedrichstraße 6 im Hinterhause. 16296

Eine perfekte Kammerjungfer wird sofort gesucht. Näh. bei Frau Decker, Wilhelmstraße 14 im Hinterhause. 16299

Eine tüchtige Köchin wird in eine Restauration gesucht Mauerg. 10. 16310

Ein junger, gesetzter Mann von auswärts sucht eine Stelle als Diener. Zu erfragen auf dem Kommissions-Bureau von

G. Buchenauer, Römerberg 12. 16235

Ein wohlherzogener Junge kann unter sehr vortheilhaften Bedingungen in Lehre treten bei Carl Machenheimer, Conditor in Viebrich. 16171

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Näh. Adelhaidsstraße 5. 13825

Ein junger, lediger Mann, der im Fahren und Reiten gewandt ist, auch das Serviren versteht, sucht eine Stelle als Kutscher oder Reitknecht. Näheres auf dem Stellennachweise-Bureau von Frau Schäfer, Friedrichst. 18. 16225

Gesucht wird auf 1. October d. J.

für eine ruhige Beamten-Familie eine freundliche unmöblirte Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zum Preise von 200 bis 250 fl. Adressen befördert die Exped. d. Bl. sub Lit. A. B. 15878

Eine gebildete Engländerin aus guter Familie und nicht mittellos sucht in einer angesehenen deutschen Familie Aufnahme, um sich in der deutschen Sprache zu vervollkommen; sie erbiethet sich dagegen den Damen des Hauses Unterricht in der englischen Sprache zu ertheilen oder wenn man Letzteres nicht wünscht, gegen eine mäßige Vergütung. Franco-Offerten unter M. N. poste restante Wiesbaden. 16106

Ein junger, kaufmännisch gebildeter Lehrer sucht gegen häusliche Arbeiten, am liebsten Buchführung, Kost und Logis. Näheres Expedition. 13323

Ein kleines Logis mit Zubehör, Stall und Remise wird von einer ruhigen Familie sogleich oder auf 1. October gesucht. Von wem sagt die Exped. 16229

Gesucht für eine ältliche Dame ein kleines, unmöblirtes Logis in möglichst gesunder Lage. Offerten unter E. M. besorgt die Expedition. 16237

Logis-Vermiethungen.

Adelhaidsstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, worunter 1 Salon mit Balkon, nebst erforderlichen Räumen auf 1. October zu vermieten. Auch ist im Zwergbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst erforderlichen Räumen, auf 1. October zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhause, Parterre. 16036

Adelhaidsstraße 8 Bel-Etage ist ein geräumiger Salon mit Schlafzimmer, von jetzt bis Ende September, möblirt zu vermieten. 14997

Adolphstraße 7 ist die 2. Etage, bestehend in 5 schönen Zimmern mit Zubehör, unmöblirt zu vermieten. 14915

Ecke der Bleich- und Helenenstraße Bel-Etage sind 2 möblirte ineinander-
gehende Zimmer auf 1. October zu vermietthen. Näheres Rheinstraße 21,
Parterre. 15268

Bleichstraße 2a ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern,
Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall,
auf gleich oder 1. October o. zusammen oder getheilt zu vermietthen. Näh.
bei Herrn Lünchermeister Schlink, Schwalbacherstraße 10a. 16283

Dambachthal 6 ist ein großes Mansardzimmer unmöblirt auf 1. October
zu vermietthen. 16032

Dambachthal 8 sind möblirte Zimmer billig zu vermietthen. 16015

Dogheimerstraße 8 sind 2 Logis und eine geräumige Werkstätte auf den
1. October oder auch früher zu vermietthen. 14893

Dogheimerstraße 31 sind zwei Zimmer auf den 1. October oder früher
zu vermietthen. 16254

Emserstraße ist eine kleine Mansardstube mit gutem Bett an eine einzelne
reinliche Person billig zu vermietthen. Näheres Expedition. 15847

Emserstraße 13a ist die Bel-Etage an eine stille Familie zu verm. 16269

Faulbrunnenstraße 7 2 Stiegen hoch ist ein schön möblirtes Zimmer zu
vermietthen. 15895

Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 12 ist ein freundliches,
möblirtes Zimmer zu vermietthen. 15666

Friedrichstraße 27 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 15253

Friedrichstraße 29, Südseite, ist die Bel-Etage, 7 Piecen, neu und com-
fortabel hergerichtet, 3 große Mansarden, Holzremise mit Kohlenbehälter,
Keller, Mitbenutzung der Waschküche, des Bleichplatzes, des Trockenpeichers u.
zu vermietthen. Garten beim Hause. Näheres im Hause selbst. 16204

Friedrichstraße 30 Logis auch Werkstätte auf 1. October zu verm. 12761

Friedrichstraße 34, Parterre links, ist eine abgeschlossene Wohnung von
6 Zimmern nebst Küche und Zubehör, unmöblirt vom 1. October l. J. ab,
anderweitig zu vermietthen. 16023

Friedrichstraße 42 sind zwei große, nebeneinanderliegende möblirte Zimmer
billig zu vermietthen. 15714

Gartenfeld 1 ist der 3. Stock auf 1. October zu verm. 12139

In dem Landhause Gartenstraße 5, in der Nähe des Kurstaals, ist ein
Stock, möblirt oder unmöblirt, zu vermietthen. 15611

Grünweg 1 (Landhaus) ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet zu
vermietthen. 10529

Geisbergstraße 18 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 16244

Hänerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, haut-parterre, 6 Zimmer
nebst Küche und Zubehör enthaltend, an ruhige Miether vom 1. September
ab zu vermietthen. 15313

Häfnergasse 17 ist eine Mansardwohnung zu vermietthen. 16264

Heidenberg 1 ist eine möblirte Mansardstube sogleich zu verm. 15262

Heidenberg 5 ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermietthen. 16307

Heidenberg 10, 1 Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 16243

Heidenberg 19 ist auf 1. October ein großes Logis zu vermietthen. 16092

Helenenstraße 1 ist ein großes möblirtes Zimmer zu vermietthen. 15853

Helenenstraße 10 ist ein kleines Dachlogis an stille Leute auf 1. October
zu vermietthen. Näheres daselbst im Hinterhause. 16306

Helenenstraße 12 Bel-Etage ist auf 1. October ein schön möblirtes Zimmer
an einen Herrn zu vermietthen. 16247

Hochstätte 25 ist ein kleines Logis mit Keller zu vermietthen. 16265

Kapellenstraße 5 ist ein kleines möblirtes Zimmer zu vermietthen. 16263

Kirchgasse 10 im 3. Stock sind drei schöne ineinandergehende unmöblirte Zimmer mit Holzremise und Keller auf gleich oder später zu verm. 15208
 Kirchgasse 11 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 16288
 Kirchgasse 13 Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet so- gleich zu vermieten. 13 15
 Kirchgasse 15 Parterre 1—2 möblirte Zimmer auf 1. September. 15560
 Kirchgasse 20 Eck der Hochstätte ist ein möblirtes Zimmer mit Koft auf fogleich zu vermieten. 15266
 Kirchgasse 25, 3. Stock, ist eine möblirte Dachkammer zu verm. 15084
 Kirchgasse 25 im 3. Stock sind zwei ineinandergehende möblirte Zimmer mit Koft zu vermieten. 15084

Langgasse 8d ist ein möblirtes Frontspitz-Zimmer nebst Alkoven zu ver- mieten. Das Nähere bei Maier Liebmann, Langgasse 8d. 11547

Langgasse 8e sind zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 10754

Langgasse 17 sind einige möblirte Zimmer zu vermieten. 15068

Villa Leberberg 2 an der Sonnenbergerstraße, ist die untere Etage, 6 Zimmer, herrschaftlich

möblirt, mit Küche zu eigenem Haushalt, vom 1. September c. an, auch für den Winter vom 1. October c. an zu vermieten. Die Zimmer sind alle mit neuen Berliner Porzellan-Ofen zu Steinkohlenheizung versehen. 16107

Louisenstraße 3 sind möbl. Zimmer mit oder ohne Küche zu verm. 15811

Louisenstraße 7 ist auf den 5. September eine möblirte Familienwohnung zu vermieten. 14593

Louisenstraße 32 ist ein Laden mit 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 14288

Ludwigstraße 5 ist der 2. Stock auf 1. October zu vermieten. 12507

Mainzerstraße 2 ist auf 1. October ein freundliches Logis für 225 fl. an eine stille Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst Vormittags von 8—10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends. 15238

Mainzerstraße 3 ist ein Salon mit Balkon und 1—2 Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 14580

Mainzerstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zu- behör zu vermieten, und kann am 1. October oder auf Wunsch auch früher bezogen werden. 13069

Mauergasse 1, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16273

Mauergasse 2, 2. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16287

Zu vermieten.

Michelsberg 22 ist ein Logis zu vermieten. 16089

Morizstraße 6 Parterre sind 1—2 möblirte Zimmer zu vermieten. 15558

Mühlgasse 7.

Vom 1. October an ist der obere Stock meines Hauses, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Mansarde, Mitgebrauch der Waschküche, Keller, anderweitig zu vermieten. **Adolph Bär, Mühlgasse 7.** 14045

Mühlgasse 13 eine Stiege hoch ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. September zu vermieten. 15861

Nerostraße 9 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 15999

Nerostraße 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 13176

Nerostraße 33 ist ein Stübchen an eine ledige Person zu vermieten. 16167

Ecke der Neu- und Schulgasse sind möblirte Zimmer mit oder ohne Koft zu vermieten. 15930

Dranienstraße 8 ist der 3. Stock,

- bestehend aus 5 Zimmern, 3 Mansarden nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten für 400 fl. jährlich. Näh. Rheinstraße 21, 1 St. hoch. 16297
- Paulinenstraße 4 ist eine möblierte Wohnung mit Küche zu verm. 16066
- Rheinstraße 13 sind Parterre zwei elegant möbl. Zimmer zu verm. 15093
- Rheinstraße 19 ist der 2. Stock, 4—6 Zimmer u. s. w., auf 1. October zu vermieten. Näheres Louisenplatz 1, zwei Treppen hoch. 15817
- Rheinstraße 21 ist die Bel-Etage von 10 Zimmern mit allem Zubehör, wozu auch Pferdestall, Kutscherstube, Wagenremise und Heuboden gegeben werden kann, auf 1. October zu verm. Näh. Louisenpl. 1, 3. St. 13196
- Rheinstraße 28 3 Stiegen hoch ist ein möbl. Zimmer zu verm. 14840
- Rheinstraße 28 im 2. Stock sind zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 14754
- Rheinstraße 40 ist der 2. Stock von 8 Zimmern und 2 Küchen ganz oder getheilt auf October zu vermieten. 15246
- Röderallee 28 Bel-Etage sind auf 1. September 2 bis 3 möblierte Zimmer zu vermieten. 14523
- Röderallee 28 ist ein Logis von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 13011
- Röderstraße 31 ist eine Wohnung zu vermieten. 16249
- Schillerplatz 3, 2. Stock, sind möblierte Zimmer zu vermieten. 10007
- Schulgasse 7 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 16096
- Fortgesetzte Schwalbacherstraße ist ein neues Zimmer ohne Möbel zu vermieten. Näheres Neugasse 22, 2 Stiegen hoch. 19208
- Al. Schwalbacherstraße 4, P., l., ein möbl. Zimmer zu verm. 16236
- Schwalbacherstraße 14 Parterre ist eine Wohnung, vorn heraus, bestehend aus 2 Zimmern mit Küche, auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 14986
- Sommerstraße 4 sind zwei kleine Wohnungen gleich oder auf 1. October zu vermieten. 16073

Sonnenbergerstraße 6

- Parterre ist eine elegant möblierte Herrschafts-Wohnung, bestehend aus 6—8 Piecen, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, gegen Anfang September zu vermieten. 15675
- Sonnenbergerstraße 11 ist das ganze Haus möbl. zu vermieten. 16200
- Sonnenbergerstraße 18 ist für eine kleine Familie eine Wohnung, möblirt, 4 Zimmer mit Zubehör vom 1. October zu vermieten. 16285
- Spiegelgasse 6 sind ein auch zwei freundlich möblierte Mansardzimmer zu vermieten. 15824
- Steingasse 29 ist ein gr. Logis und ein möbliertes Zimmer zu verm. 10765
- Steingasse 35 ist ein möbliertes Stübchen zu vermieten. 15420
- Stiftstraße 4 ist Parterre eine geräumige Wohnung zu vermieten und auf 1. October zu beziehen. Näheres bei A. Bahenberg, Langgasse 29; auch ist das Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. 16245
- Stiftstraße 10a ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei W. Müller im „Deutschen Haus“. 14182
- Taunusstraße 2 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer für den Winter zu vermieten. 15988
- Webergasse 19 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 14423
- Wellritzstraßen 1 im Hinterhause (Parterre) ist ein kleines möbliertes Zimmer zu vermieten. 16028

Wellritzstraße 5 Parzerre ist ein großes, schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 15433

Wellritzstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Kammern und Zubehör, ganz oder getheilt, mit oder ohne Möbel zu vermieten. 16227

Wellritzstraße 20, Seitenbau, sind 2 möblirte Zimmer (auf 1. September) zu vermieten. 15492

Wohnungs-Vermiethung.

In dem neu erbauten Hause Saalgasse 8 ist der mittlere und 3. Stock, jeder aus 5 Zimmern, Küche und Mansarden bestehend, nebst Mitgebrauch der Waschküche und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Steingasse 1. 14017

A large room replete with every comfort to be let forth with. Apply to 38 Rheinstreet, first floor. 16258

Ein großes Zimmer ist zu vermieten Rheinstraße 38, Bel-Etage. 16258

Eine heizbare Mansarde mit Bett ist zu vermieten. Näh. Expedition. 16257

Möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres Exped. 11380

In angenehmer Lage der Stadt, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October anderweit zu vermieten. Näh. Expedition. 13054

In dem neuen Wohnhause in der Feldstraße 10 ist eine Wohnung im 2. Stock im Ganzen oder getheilt zu vermieten. Näh. bei Wilh. Morasch, Wellritzstraße 4. 14831

Ein schönes, unmöblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Exped. 15750

In der mittleren südlichen Taunusstraße, Bel-Etage, sind auf den 1. October d. J. 2 möblirte Zimmer an einzelne Herren zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 15948

Ein schön möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten bei Schuhmacher Strauß, Langgasse 23. 16039

Ein freundlich möblirtes Zimmer ist stündlich an eine anständige Dame oder einen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition d. Bl. 16011

In der vorderen Taunusstraße sind möblirte Zimmer zu 4, 6 und 16 fl. monatlich zu vermieten. Näh. Exped. 16084

In meinem neu erbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist auf den 1. October der erste und zweite Stock zu vermieten. W. Nöcker, Maurermeister. 15284

In meinem neu erbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. E. Roth, Schiersteinerweg. 15975

In Heidelberg ist zu vermieten: eine elegante möblirte Wohnung von Salon 7 Zimmer, Dienerzimmer, Stallung und Remise; ebendasselbst eine solche von 4—5 Zimmern. Auskunft wird ertheilt in Wiesbaden Kirchgasse 11, Bel-Etage. 16268

Ein gut möblirtes Wohn- und Schlafzimmer jahrweise zu vermieten. Wo, sagt die Expedition. 16298

Ein möblirtes Zimmer ist Versekung halber auf gleich zu vermieten. Näh. Expedition. 16110

An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen mit Teppichen und Vorsefenster zu vermieten. Näh. in der Exped. 15932

Eine Mansarde (möblirt) für den Winter zu vermieten. Näh. Exped. 15988

Der von Herrn A. Heinrich, Goldgasse (Muckerhöhle), bewohnte Eigarrenladen ist vom 1. October a. c. anderweitig zu vermietthen.

Val. Weygandt Wwe. 14369

Steingasse 9 ist ein großer Weinkeller zu vermietthen. 14591

2 Gymnasiasten &c. können auf October, ganz in der Nähe der Schulen, Kost und Logis erhalten. Näheres Expedition. 15749

Einige Herren können in einer anständigen Familie auf 1. October Kost und Logis erhalten. Adresse zu erfragen in der Expedition. 16298

Kl. Schwalbacherstraße 4, 3. Stock, kann ein Arbeiter Logis erhalten. 15746

Ein Arbeiter kann Logis erhalten Schachtstraße 22, 2. Stock. 16281

Allen unseren Freunden und Bekannten statt besonderer Einladung zur Nachricht, daß die Beerdigung unseres guten und hoffnungsvollen Söhnchens **Emil**, welches am verflossenen Samstag nach zweitägigem schweren Leiden im 5. Jahre verschieden ist, heute Dienstag Morgen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr vom Sterbehause, Oberwebergasse 56, aus stattfindet.

Die trauernden Eltern:

Friedrich Davidis,
Elise Davidis.

16220

Am Sonntag den 30. August Nachmittags 5 Uhr verschied nach längerem Leiden sanft und ruhig mein ältester Sohn, **Georg**, im 22. Lebensjahre. Um stille Theilnahme bitten

J. B. Sagen, Capellmeister, nebst Familie.

Wiesbaden, den 31. August 1868.

16317

Danksagung.

Allen, welche unseren nun in Gott ruhenden Vatten und Vater, Bruder, Schwiegersohn und Schwager, den Telegraphenboten **August Thorn**, die letzte Ehre erwiesen und ihn zu seiner Ruhestätte geleiteten, sagen wir hiermit unsern innigsten, tiefgefühltesten Dank.

16338

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denen, die während des Krankenlagers meiner nun in Gott ruhenden Frau,

Anna Barbara Wilhelmi,

so herzlichen Antheil nahmen und sie zu ihrer Ruhestätte geleiteten, sowie den verehrlichen Mitgliedern der Curkapelle meinen innigsten Dank.

16233

Der tiefbetrübte Gatte.